
Anhang II.2

(Fassung vom Oktober 1994)

„Austausch von Luftgütedaten“ zur Verwaltungsvereinbarung über den Datenaustausch im Umweltbereich zwischen Bund und Ländern

Entsprechend § 2 Abs.1 der Verwaltungsvereinbarung über den Datenaustausch im Umweltbereich handelt es sich bei den auszutauschenden Daten um Informationen, die zu den Themenbereichen des Anhangs I gehören, dort aufgeführt sind und nicht zusätzlich erhoben werden müssen. Die nachfolgenden Regelungen konkretisieren den Datenaustausch für den Bereich Luftgüte (als Teilkomplex von „10.06 Immissionen“ des Anhangs I) auf der Grundlage der 4. BimSchVwV.

(1) Zweck der Datenübermittlung

Die Übermittlung der gemessenen Luftgütedaten der für den Immissionsschutz zuständigen Landesstellen an das Umweltbundesamt dient im wesentlichen

- der Erarbeitung von Zielvorgaben,
- der Darstellung von Belastungssituationen von Leitschadstoffen der Luftverunreinigungen (z. B. Rasterkarten, statistische Bearbeitungen),
- der Beurteilung der bundesweiten Immissionssituation im Zusammenhang mit meteorologischen Daten,
- der Erstellung von Immissionsschutzberichten der Bundesregierung,
- der Verpflichtung des Umweltbundesamtes zur Umweltdokumentation (z. B. im Rahmen von „Daten zur Umwelt“),
- der Erfüllung von internationalen Berichtsaufgaben des Bundes und der Länder, soweit diese nicht von den Ländern wahrgenommen werden, z. B. im Rahmen von EU, OECD und ECE,
- dem EU-Datenaustausch, der z. Z. noch auf freiwilliger Basis stattfindet,
- der Erfüllung von Aufgaben aus der 4. BimSchVwV.

(2) Messobjekte und Datenübermittlung

Der Datenaustausch erfolgt zu den im Annex 1 genannten 4 Kategorien (Stand April 1994) auf der Grundlage der Datenbeschreibung der 4. BimSchVwV vom 26. November 1993 oder für die Luftimmissionsdatenbank (LIMBA).

Es werden nur Daten aus routinemäßig dauerhaften Messprogrammen an das Umweltbundesamt übermittelt.

Die im Zusammenhang mit der Berichterstattung an die EU über die Einhaltung der EU-Richtlinien geltenden Liefertermine sind bindend.

Der Datenaustausch für die kontinuierlich gemessenen Halbstunden-, Stunden-, 3Stunden- oder Tageswerte erfolgt spätestens bis zum 31. 05. nach dem Messzeitraum (vorangegangenes Kalenderjahr), für Schwefeldioxid nach dem Zeitraum vom 01. 04. des vorangegangenen Jahres bis zum 31. 03. des laufenden Jahres.

Der Austausch von Daten der Messobjekte, bei denen eine analytische Laborbestimmung vorausgeht (Inhaltsstoffe im Schwebstaub), erfolgt bis zum 01. 08. nach dem Messzeitraum (01. 04. des vorangegangenen Jahres bis 31. 03. des laufenden Jahres).

Die o. a. Daten werden von den zuständigen Landesstellen an das Umweltbundesamt übermittelt. Die Übermittlung der Daten erfolgt stationsweise und komponentenbezogen jeweils für den gesamten Messzeitraum.

Die Validierung und gegebenenfalls Bewertung der Daten erfolgt in den zuständigen Landesstellen, die statistische Auswertung im Einvernehmen mit den Ländern im Umweltbundesamt.

(3) Messstellen

Es werden die Luftgütedaten übermittelt, die an den Immissionsmessstellen der Bundesländer gemessen werden; Änderungen bei den Messstellen werden jeweils berücksichtigt (Annex 2, Stand vom April 1994).

Messobjekte und Datenbankbeschreibung für die Luftimmissionsdatenbank

1. Meß- und Kenngrößen

Kategorie A:

Leitschadstoffe zur Darstellung von Belastungssituationen

- | | | |
|---------------------|--------------------|---|
| - Schwefeldioxid | (SO ₂) | (Halbstundermittelwerte) |
| - Ozon | (O ₃) | (Halbstundenmittelwerte) |
| - Schwebstaub | (SST), | (Halbstunden-, 1h-, 3h-
oder Tagesmittelwerte) |
| - Stickstoffmonoxid | (NO), | (Halbstundenmittelwerte) |
| - Stickstoffdioxid | (NO ₂) | (Halbstundermittelwerte) |
| - Kohlenmonoxid | (CO) | (Halbstundermittelwerte) |

Kategorie B:

Weitere, über die Kategorie A hinausreichende Schadstoffe

- | | | |
|---|--------------------|---|
| - Benzol | | (Halbstunden-, Tages-
mittel- der Jahres-
mittelwerte) |
| - ausgewählte flüchtige
organische Einzelverbindungen
(z.B. Toluol, Xylol) | | (Halbstunden-, Tages-
mittel- oder Jahres-
mittelwerte) |
| - Inhaltsstoffe im Schwebstaub
(z.B. Blei, Arsen, Cadmium,
Nickel, Benzo(a)pyren) | | (Tagesmittelwerte) |
| - Ruß in der Luft | | (Tagesmittelwerte) |
| - Dioxine | | (Tages-, 3Tages- oder
Monatsmittelwerte) |
| - Kohlendioxid | (CO ₂) | (Halbstundenmittelwerte) |

Kategorie C:	Meteorologische Daten, soweit sie an den Immissionsmeßstellen erhoben werden		
- Windrichtung	(WR),	(Halbstundermittelwerte)	
- Windgeschwindigkeit	(WG) ,	(Halbstundenmittelwerte)	
- Lufttemperatur	(T),	(Halbstundermittelwerte)	
- Luftdruck	(P),	(Halbstunden- oder Tagesmittelwerte)	
- Luftfeuchte	(RF),	(Halbstunden- oder Tagesmittelwerte)	
- Niederschlag	(ND),	(Halbstunden- oder Tagessummen)	
- Globalstrahlung	(GS),	(Halbstundenwerte)	
- UV(B)-Strahlung (290 nm bis 450 nm)	(UVB)	(Halbstundenwerte)	

Kategorie D: Kenngrößen zur Berichterstattung an die EU über die Einhaltung der EU-Richtlinien gemäß der 4. BImSchVwV vom 26. November 1993 (s. Formulare E 2.4, E 2.5, E 2.6, E 2.7.1, E 2.7.2, E 2.7.3, E 2.7.4)

2. Datenbeschreibung für die Luftimmissionsdatenbank (LIMBA)

Zeichenkodierung: auf Diskette ASCII, MS-DOS formatiert Text ist linksbündig anzugeben.
Eine Übermittlung der Daten ist auch auf Magnetbänder unter UNIX oder VMS möglich.

2.1 Kategorie A bis C (außer für Monats- und Jahresmittelwerte):

Zeile 1:

Satzaufbau:

1 1 |

...

1 6 |

Feld-Nr.	Länge	Bedeutung
1	30	Stationsname'(Text)
2	2 8	Koordinaten (Integer) (siehe Anlage)
3	25	Meßkomponente (Text) (siehe Anlage) (Bei Angabe von Abkürzungen unter Kategorie A bis C, Verwendung derselben)
4	10	Maßeinheit (z.B. mg, µg, ng)
5	2	Anzahl der Werte pro Tag (Integer)
6	4	Jahr (Integer)

Zur Übermittlung der Halbstundenmittelwerte:

Zeile 2 bis Zeile 366 bzw. 367 (bei Schaltjahren):

Satzaufbau:

1 1 |

...

1 50 |

Feld-Nr.	Länge	Bedeutung
1	2	Monat (Integer)
2	2	Tag (Integer)
3	10	48 (Halbstundenmittelwerte für einen Tag (Real)
4	10	"
.		
.		
.		

1. Zusammenstellung der Abkürzungen**a) Luftverunreinigende Stoffe**

Schwefeldioxid		SO ₂		
Ozon		O ₃		
Schwebstaub		SST		
Stickstoffmonoxid		NO		
Stickstoffdioxid		NO ₂		
Kohlenmonoxid		CO		
Kohlendioxid		CO ₂		
Sulfate im Schwebstaub		SO ₄	im	SST
Nitrate im Schwebstaub		NO ₃	im	SST
Schwermetalle im Schwebstaub		SM	im	SST
Darunter	Cadmium	Cd	im	SST
	Kupfer	Cu	im	SST
	Eisen	Fe	im	SST
	Mangan	Mn	im	SST
	Blei	Pb	im	SST
	Arsen	As	im	SST
	Nickel	Ni	im	SST
Benzo(a)pyren		C ₂₀ H ₁₂		
Ruß		C		
flüchtige organische Verbindungen (volatile organic compounds)		VOC		
leichtflüchtige aromatische Kohlenwasserstoffe		BTX		
- Benzol		C ₆ H ₆		
- Toluol		C ₆ H ₅ – CH ₃		
- Xylol		C ₆ H ₄ (CH ₃) ₂		
Dioxin-				
- Dibenzodioxine		PCDD		
- Dibenzofurane		PCDF		

...b) Meteorologische Parameter

Windrichtung	WR
Windgeschwindigkeit	WG
Lufttemperatur	T
Luftdruck	P
Luftfeuchte	RF
Niederschlag	ND
Globalstrahlung	GS
UV(B)-Strahlung	UVB

(290 nm bis 450 nm)

10

2. Koordinatenangaben

a) geographische Koordinaten

xx°yy'zz" (E/N)

b) Gauß-Krüger-Koordinaten

- 7 Ziffern für geograph. Länge
- 7 Ziffern für geograph. Breite
(Angaben in Meter)

Für beide Systeme sind die Angaben im Format Integer „2 | 8“ anzugeben.

Annex 2
(Stand April 1994)

Bundesland-Nr.	Meßstelle
BB01	Brandenburg-Gutsmuthsstr.
BB02	Brandenburg-G.-Piter-Pl.
BB03	Cottbus-City
BB04	Cottbus-LUA
BB05	Finsterwalde
BB06	Henningsdorf
BB07	Lübbenau
BB08	Oranienburg
BB09	Potsdam Hermannswerder
BB10	Potsdam-Bassin
BB11	Schwarzheide
BB12	Senftenberg
BB13	Spremberg/Kirche
BB14	Spremberg/Krankh.
BB15	Vetschau
BE01	MC01 Krantorweg
BE02	MC03 Vierrunenberg
BE04	MC05 Buddestraße
BE05	MC06 Rödernallee
BE06	MC07 Pionierstraße
BE07	MC08 Rhenaniastraße
BE08	MC09 Kurt-Schuhmacher Damm
BE09	MC10 Limburger/Amrumer Straße
BE10	MC11 Behmstraße
BE11	MC12 Weinmeisterhornweg
BE13	MC14 Lerschpfad
BE14	MC15 Bachstraße
BE16	MC17 Lentzeallee
BE17	MC18 Belziger Straße
BE19	MC20 Ederstraße
BE21	MC22 Curtiusstraße
BE22	MC23 Leonorenstraße
BE23	MC24 Walnußweg
BE24	MC25 Parchimer Allee
BE25	MC26 Wupperstraße
BE26	MC27 Schichauweg
BE27	MC28 Am Dielingsgrund
BE28	MC29 Gross-Ziethener Chaussee
BE29	MC30 Künnekeweg

